



BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2016/17



PRESSE-INFORMATION

25. Januar 2017

Vorschau BMW IBSF Weltcup: Sechste Station am Königssee ist echte WM-Generalprobe Weltcup-Gesamtwertung vor den letzten drei Rennen völlig offen

Königssee (RWH) Eine echte WM-Generalprobe ist der BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton 2016/2017 am Königssee (GER). Drei Wochen vor dem Start der BMW IBSF Weltmeisterschaften 2017 (13.-26. Februar 2017) kommen die Bob- und Skeleton-Athleten schon einmal zur Kunsteisbahn am Königssee. Beim sechsten von acht Weltcups der vor-olympischen Saison werden hier die ersten Weichen in Richtung Gesamtsieg gestellt. Gleichzeitig testen die IBSF-Athleten dann bereits intensiv das WM-Eis.

In Sachen Gesamt-Weltcup ist der Eiskanal-Winter 2016/2017 besonders spannend. Lediglich zwischen elf und 36 Punkte konnten die Gesamt-Führenden in den fünf Disziplinen bislang jeweils zwischen sich und die Konkurrenz bringen. Bei drei noch verbleibenden Weltcup-Wochenenden sind alle Rennen um die großen Kristallkugel-Pokale für die Gesamtsieger noch völlig offen.

Ausgesprochen abwechslungsreich ging es bislang beim BMW IBSF Weltcup 2016/2017 bei den Skeleton-Athletinnen zu: Fünf Rennen sahen vier verschiedene Siegerinnen. Zuletzt in St. Moritz feierte Mirela Rahneva aus Kanada überraschend ihren ersten Weltcup-Sieg – mit einem Vorsprung auf Platz zwei von fast zwei Sekunden. Insgesamt schafften bislang sieben Athletinnen aus fünf Nationen den Sprung auf das Weltcup-Podium, darunter auch Kendall Wesenberg aus den USA, die in St. Moritz Zweite wurde und erstmals überhaupt auf dem Weltcup-Podium stand. Als Weltcup-Führende kommt Europameisterin Jacqueline Lölling aus Deutschland im gelben Trikot an den Königssee. Ihr Vorsprung auf die Gesamt-Zweite Janine Flock aus Österreich beträgt vor dem sechsten Saison-Rennen 36 Punkte. Weltmeisterin Tina Hermann und Weltcup-Neuling Anna Fernstädt kommen als Gesamt-Vierte und -Achte an den Königssee.

Noch etwas knapper geht es bei den Skeleton-Athleten zwischen dem Weltcup-Titelverteidiger und aktuellen Spitzenreiter Martins Dukurs aus Lettland und Sungbin Yun (KOR) auf Rang zwei zu. Nach einem für den Gesamtsieger der letzten sieben Winter verhaltenen Saisonstart feierte Martins Dukurs in Winterberg und St. Moritz seine Weltcup-Siege Nummer 45 und 46 und hat aktuell 33 Zähler Vorsprung. Die deutschen Skeleton-Athleten Christopher Grotheer als Gesamt-Vierter, Axel Jungk auf Rang fünf und Alexander Gassner als Achter kamen bislang zusammen auf zwei Podestplätze im Weltcup und wollen diese Bilanz beim Heim-Weltcup am Königssee aufbessern.

35 Punkte liegen beim Zweierbob Frauen zwischen der Führenden und Weltcup-Titelverteidigerin Kaillie Humphries aus Kanada und Jamie Greubel Poser (USA) als Gesamt-Zweite. Bislang gehen bereits acht Podestplätze auf das Konto der beiden Pilotinnen, bei drei der fünf Rennen standen sie gemeinsam auf dem Podium. Elana Meyers Taylor aus den USA, Siegerin der letzten zwei Rennen in Winterberg und St. Moritz, verpasste das Weltcup-Podium lediglich zum Auftakt in Whistler nach einem Sturz. Als derzeit Vierte der Weltcup-Wertung hat sie daher noch einen leichten Rückstand auf die Drittplatzierte, Christina Hengster aus Österreich. Mit Spannung schauen die Fans an der Bahn sicher auf das Abschneiden der deutschen Bob-Pilotinnen bei der WM-Generalprobe. Am besten unterwegs war zuletzt Mariama Jamanka, die mit Annika Drazek in Winterberg überraschend den EM-Titel und auf Rang zwei den ersten Podiumsplatz im Weltcup holte. In St. Moritz verpasste das Duo die Podestplätze auf Rang vier nur knapp.

Bei den Männern gab es im Zweier- und Viererbob jeweils vier verschiedene Sieger in den fünf Rennen der Saison. Entsprechend knapp fällt auch hier der Vorsprung der Führenden aus: Yunjong Won (KOR, Zweierbob) liegt elf Punkte vor Francesco Friedrich (GER), und Alexander Kasjanov (RUS, Viererbob) hat 32 Zähler Vorsprung vor Rico Peter (SUI). Die lettischen Athleten hatten u.a. bedingt durch Verletzungen auf mehrere Weltcups verzichtet, zeigten sich zuletzt aber mit EM-Bronze, Weltcup-Rang fünf (Zweierbob) und dem ersten Weltcup-Sieg (Viererbob) von Oskars Kibermanis sowie dem ersten Podiumsplatz der Saison von Viererbob-Weltmeister Oskars Melbardis (Rang zwei in St. Moritz) immer besser in Form. Ähnlich auch das Bild beim Heim-Team: Francesco Friedrich, Johannes Lochner und Nico Walther hatten Lake Placid (USA) ausgelassen, feierten bei den anderen Weltcup-Stationen aber bereits insgesamt zwölf Podestplätze. Und noch jemand fährt im vor-olympischen Winter eine der besten Saisons der letzten Winter: „Altmeister“ Steven Holcomb aus den USA. Der 36-Jährige, im Viererbob 2010 Olympiasieger und 2009 und 2012 Weltmeister, jubelte schon über insgesamt drei Podestplätze und liegt derzeit auf den Plätzen drei (Zweierbob) und vier (Viererbob) im BMW IBSF Weltcup. ©RWH2017



Redaktionsbüro
Wolfgang Harder (RWH)

Mail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Tel: +41/216015101
Mail : press@ibsf.org; office@ibsf.org



BMW | IBSF
 WORLD CUP
 BOB + SKELETON
 2016/17



IBSF-Mediaguides, Startlisten, Meldungen und Ergebnisse im neuen Presse-Bereich auf ibsf.org
 Königssee (RWH) Für alle Medienvertreter gibt es auf [ibsf.org](http://www.ibsf.org) nun eine neu gestaltete und umfangreichere Presse-Seite (Menüpunkt „Presse“ oder direkt über <http://www.ibsf.org/de/presse-kontakt>). Zum BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton 2016/2017 findet man dort Startlisten der ersten Rennläufe aller Events sowie die aktuellen IBSF-Mediaguides:

Mediaguide - Event Information für die ganze BMW-IBSF-Weltcup-Saison: Hier gibt es wichtige Informationen rund um den Bob- und Skeleton-Sport, zum IBSF-Reglement, dem neuen IBSF-Auslosungsverfahren und den jeweiligen Bahnen.

Mediaguides - Athleten für Bob und für Skeleton zu jeder aktuellen Weltcup-Station: Hier gibt es Porträts aller Bob-Piloten und Skeleton-Athleten, die beim BMW IBSF Weltcup starten – mit einer Übersicht zu den bisherigen Resultaten, dem aktuellen Weltcup-Stand sowie vielen interessanten Hintergrundinformationen. Die Mediaguides - Athleten gibt es vor jedem Weltcup-Event in einer aktualisierten Version.

Außerdem gibt es im Presse-Bereich Informationen zu Presse-Akkreditierungen und Links zu den aktuellen Pressemeldungen, den Ergebnislisten sowie zu den Social-Media-Seiten der IBSF. ©RWH2017

Immer up to date mit den IBSF-News auf Facebook, Twitter, Instagram und YouTube

Königssee (RWH) Aktuelle News, Startlisten, Renn-Resultate und viele Bilder, Videos und weitere Informationen rund um den BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton gibt es auch in dieser Saison über die IBSF-Social-Media-Kanäle:

Facebook: www.facebook.com/IBSFsliding

Twitter: <https://twitter.com/IBSFsliding>

Instagram: <http://www.instagram.com/IBSFsliding>

YouTube: <http://www.youtube.com/user/bobskeletv>

Der offizielle Weltcup-Hashtag ist #BMWworldcup.

Einen Liveticker zu allen Weltcup-Rennen, die Ergebnislisten mit allen Lauf- und Gesamtzeiten sowie den aktuellen Weltcupstand finden Sie auch auf der IBSF-Homepage <http://www.ibsf.org/de>.

TV-Übertragungen der Rennen zum BMW IBSF Weltcup gibt es in mehr als 40 Ländern weltweit. Eine Liste unserer aktuellen TV Partnern finden Sie auf: <http://www.ibsf.org/de/sender>.

Daneben übertragen NBC (in den USA), CBC (in Kanada), www.ibsf.org und der IBSF-YouTube-Channel <http://www.youtube.com/user/bobskeletv> (in fast allen anderen Ländern) alle Rennläufe als Livestreaming, bei der IBSF kommentiert von Martin Haven und John Morgan. ©RWH2017

Der Zeitplan von Königssee

| Datum/Uhrzeit MEZ | | Rennen |
|-------------------|-----------|--------------------------|
| Freitag, 27. Jan. | 10.00 Uhr | Zweierbob Frauen, Lauf 1 |
| | 11.30 Uhr | Zweierbob Frauen, Lauf 2 |
| Freitag, 27. Jan. | 13.15 Uhr | Skeleton Frauen, Lauf 1 |
| | 14.45 Uhr | Skeleton Frauen, Lauf 2 |
| Samstag, 28. Jan. | 10.30 Uhr | Skeleton Männer, Lauf 1 |
| | 12.00 Uhr | Skeleton Männer, Lauf 2 |
| Samstag, 28. Jan. | 14.30 Uhr | Zweierbob Männer, Lauf 1 |
| | 16.00 Uhr | Zweierbob Männer, Lauf 2 |
| Sonntag, 29. Jan. | 13.00 Uhr | Viererbob, Lauf 1 |
| | 14.30 Uhr | Viererbob, Lauf 2 |





Am Rande der Bande

Maya Pedersen (NOR) ist zurück im Eiskanal. Unter ihrem Geburtsnamen Bieri startete die Skeleton-Athletin zunächst für ihr Heimatland Schweiz. Nach dem Gewinn des Gesamt-Weltcups im Jahr 1998 folgten die WM-Titel in den Jahren 2001 und 2005 und im Jahr 2006 EM-Gold sowie der Olympiasieg bei den Winterspielen in Turin. 2010 beendete Maya Pedersen im Alter von 37 Jahren nach Rang neun in Whistler bei ihren dritten Olympischen Winterspielen offiziell ihre internationale Laufbahn. In der Saison 2016/2017 startet die 43-Jährige, die mit ihrem Mann Snorre Pedersen, einem früheren norwegischen Skeleton-Athleten, und den zwei gemeinsamen Töchtern in der Nähe von Lillehammer lebt, nun ihr Comeback als Athletin für Norwegen und geht nach sechs Jahren Pause wieder international an den Start. Zehn Rennen im Europacup, im Nordamerika-Cup und im Intercontinental-Cup der IBSF stehen bislang auf ihrer Liste. Bestes Resultat dabei: Platz drei beim Nordamerika-Cup Anfang Januar 2017 in Park City (USA). Erklärtes Ziel von Maya Pedersen sind die Olympischen Winterspiele 2018 im koreanischen PyeongChang. ©RWH2017

Johannes Lochner (GER) war zu Gast in der Kinder-Quizshow „1, 2 oder 3“ beim deutschen Sender ZDF. In der knapp halbstündigen Nachmittags-Show mussten Kinder-Teams aus Deutschland, Österreich und Schweden Fragen zum Wintersport beantworten. Nach Eishockey und Skispringen drehte sich die dritte Frage um den Bob-Sport. Bob-Pilot Johannes Lochner und seine Crew mit Joshua Bluhm, Sebastian Mrowka und Christian Rasp hatten ihren Viererbob mit ins Studio gebracht und erzählten den Kindern und Moderator Elton über den Sport und die Technik im Bob. Die eigentliche Quizfrage drehte sich um ein Gummiband, das aber nur drei von neun Kindern als Teil der Lenkung errieten.

Aufgezeichnet wurde die Folge übrigens schon im Herbst 2016 – am Tag der Ausstrahlung, am 14. Januar 2017, holten Johannes Lochner/Joshua Bluhm EM-Silber im Zweierbob, einen Tag später wurden Johannes Lochner/Joshua Bluhm/Sebastian Mrowka/Christian Rasp Europameister im Viererbob. ©RWH2017

Die Weltcup-Sieger und Medaillengewinner von Königssee im Februar 2016

| | 1. | | 2. | | 3. | |
|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|-----|----------------------------------------------------------------------|------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Skeleton Women Skeleton Frauen | HERMANN, Tina | GER | LÖLLING, Jacqueline | GER | GILARDONI, Marina | SUI |
| Skeleton Men Skeleton Männer | DUKURS, Martins | LAT | YUN, Sungbin | KOR | DUKURS, Tomass | LAT |
| Women's Bob Zweierbob Frauen | MEYERS TAYLOR, Elana JONES, Kehri | USA | HUMPHRIES, Kaillie LOTHOLZ, Melissa | CAN | SCHNEIDERHEINZE, Anja DRAZEK, Annika | GER |
| Two Man Bob Zweierbob Männer | WON, Yunjong SEO, Youngwoo | KOR | HEFTI, Beat BAUMANN, Alex | SUI KOR | FRIEDRICH, Francesco BAUER, Candy | GER |
| Four Man Bob Viererbob | ARNDT Maximilian RÖDIGER, Alexander KUSKE, Kevin PUTZE, Martin | GER | MAIER, Benjamin RANGL, Marco SAMMER, Markus MOLDOVAN, Danut | AUT | FRIEDRICH, Francesco BAUER, Candy GROTHKOPP, Martin MARGIS, Thorsten | GER |





BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2016/17



BMW IBSF Weltcup Bob & Skeleton 2016/2017: Übersicht und Bahn-Infos

| Track/Bahn Date/Datum | Info IBSF | Info Track/Bahn |
|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Whistler (CAN) 2-3 Dec 2016 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/24/Whistler | http://www.whistlerslidingcentre.com/ |
| 2. Lake Placid (USA) 16-17 Dec 2016 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/10/Lake Placid | http://www.orda.org |
| 3. Altenberg (GER) 6-8 Jan 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/2/Altenberg | http://www.wia-altenberg.de/ |
| 4. Winterberg (GER) + Ech/EM 13-15 Jan 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/1/Winterberg | http://www.veltins-eisarena.de/ |
| 5. St. Moritz (SUI) 20-22 Jan 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/15/St. Moritz | http://www.olympia-bobrun.ch/ |
| 6. Königssee (GER) 27-29 Jan 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/9/Koenigssee | http://www.eisarena-koenigssee.de/ |
| 7. Innsbruck (AUT) 3-5 Feb 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/8/Igls | http://www.olympiaworld.at/de/arenen/bob_rodell_skeletonbahn/ |
| 8. PyeongChang (KOR) 17-19 Mar 2017 | http://www.ibsf.org/en/tracks/track/2028/Pyeongchang | http://www.pyeongchang2018.com/horizon/eng/index.asp |

Die Sieger im BMW IBSF Weltcup 2016/2017

| | Skeleton Women Skeleton Frauen | Skeleton Men Skeleton Männer | Women's Bob Zweierbob Frauen | Two Man Bob Zweierbob Männer | Four Man Bob Viererbob |
|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|---------------------------------------------|------------------------------------------------|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Whistler (CAN) Dec 2-3, 2016 | VATHJE, Elisabeth (CAN) | YUN, Sungbin (KOR) | HUMPHRIES, Kaillie (CAN) APPIAH, Cynthia | FRIEDRICH, Francesco (GER) MARGIS, Thorsten | KASJANOV, Alexander (RUS) ZAITSEV Alexey PUSHKAREV Aleksei BELUGIN Maxim |
| 2. Lake Placid (USA) Dec 16-17, 2016 | FLOCK, Janine (AUT) | TRETIAKOV, Alexander (RUS) | GREUBEL POSER, Jamie (USA) EVANS, Aja | HOLCOMB, Steven (USA) McGUFFIE, Samuel | PETER Rico (SUI) van der ZIJDE Janne Bror FRIEDLI Simon AMRHEIN Thomas |
| 3. Altenberg (GER) Jan 6-8, 2017 | LÖLLING, Jacqueline (GER) | GROTHER, Christopher (GER) | HUMPHRIES, Kaillie (CAN) LOTHOLZ, Melissa | FRIEDRICH, Francesco (GER) GROTHKOPP, Martin | LOCHNER, Johannes (GER) MROWKA, Sebastian BLUHM, Joshua RASP, Christian |
| 4. Winterberg (GER) + Ech/EM Jan 13-15, 2017 | VATHJE, Elisabeth (CAN) | DUKURS, Martins (LAT) | MEYERS TAYLOR, Elana (USA) JONES, Kehri | FRIEDRICH, Francesco (GER) MARGIS, Thorsten | LOCHNER, Johannes (GER) MROWKA, Sebastian BLUHM, Joshua RASP, Christian |
| 5. St. Moritz (SUI) Jan 20-22, 2017 | RAHNEVA, Mirela (CAN) | DUKURS, Martins (LAT) | MEYERS TAYLOR, Elana (USA) JONES, Briana | LOCHNER, Johannes (GER) RASP, Christian | KIBERMANIS, Oskars (LAT) JANSONS, Janis MIKNIS, Matiss ZIRUPS, Raivis |
| 6. Königssee (GER) Jan 27-29, 2017 | | | | | |
| 7. Innsbruck (AUT) Feb 3-5, 2017 | | | | | |
| 8. PyeongChang (KOR) Mar 17-19, 2017 | | | | | |
| Leaders Overall World Cup Führende Gesamt-Weltcup | LÖLLING, Jacqueline (GER) 989 points/Punkte | DUKURS, Martins (LAT) 1036 points/Punkte | HUMPHRIES, Kaillie (CAN) 1044 points/Punkte | WON, Yunjong (KOR) 896 points/Punkte | KASJANOV, Alexander (RUS) 947 points/Punkte |

Official
Title Sponsor



Official
Main Sponsor



Official
Main Sponsor



Official
Timing Partner



Redaktionsbüro
Wolfgang Harder (RWH)

Mail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Tel: +41/216015101
Mail : press@ibsf.org; office@ibsf.org